

OG Meckelfeld/Sitz Meckelfeld

50-jähriges Bestehen

Unsere kleine Ortsgruppe mit knapp 30 Mitgliedern entschloss sich auf der Jahreshauptversammlung ihr 50-jähriges Jubiläum nicht einfach verstreichen zu lassen, sondern zu feiern.

Von Marika Meyer, Ausbildungswartin

Viele der Gründungsmitglieder konnten nicht mehr dabei sein, da sie inzwischen verstorben sind. Auch in diesem Jahr musste man sich leider von zwei Mitgliedern für immer verabschieden. Dennoch sollte das Fest in Form einer familienfreundlichen Veranstaltung an einem Sonntag stattfinden. Ideen wurden beraten, ergriffen und umgesetzt. Fleißig übten die Hundeführer und Hundeführerinnen mit ihren Vierbeinern für kleine Darbietungen aus den Bereichen Gehorsam und Aufmerksamkeit. Das Heim musste einen Anstrich bekommen und etliche kleine und große Reparaturen wurden in Gemeinschaftsarbeit geschafft.

Am 6. September war es dann so weit. Alle eifrigen Helfer/innen hielten sich bei ihren Aufgaben bereit, die SV-OG Fahne wehte im Wind und die Sonne zeigte sich zur rechten Zeit. Gäste von Nah und Fern fanden sich um 11.00 Uhr zur Eröffnungsrede des Vorsitzenden ein. Die Teams fieberten ihren Vorführungen entgegen und zeigten anschließend was ein Begleithund oder ein IPO I Hund bei der Unterordnung beherrschen muss. Gäste waren gerne bereit mitzumachen und sich in die Gruppe zu stellen.

Mit Gelassenheit nahmen die Hunde es an. Viele Zuschauer zeigten sich von der Aufmerksamkeit der Hunde bei der Unterordnung und der anschließend gezeigten Gruppenübung beeindruckt und spendeten viel Applaus.

Während des köstlichen, selbstgekochten Mittagessens, baute die Bundesrettungshundestaffel ihre speziellen Übungsgeräte auf. Anschließend führten sie die besonderen Fähigkeiten ihrer Hunde vor. Über Leitern und schmale Stege kletterten diese ebenso sicher, wie sie die Wippe und mit bewundernswerter Ruhe eine schaukelnde, bewegliche Hängebrücke passierten. In der freien Personensuche erwiesen sie sich zudem als Könnner. Auch hierfür wurde reichlich Beifall gespendet. Nun bekamen die Gäste mit ihren Hunden Gelegenheit, sich an den Geräten zu versuchen. Hierbei erwiesen sich die Hindernisse als eine große Herausforderung.

Anschließend zeigten drei Mitglieder der Zollhundestaffel Hamburg Hafen, was ihre Hunde bei der Rauschgiftsuche alles beherrschten. Die 16-jährige Lea und der vierjährige Leon, halfen bei der Demonstration, wie Rauschgift aufgespürt wird. Perfekt „frozen“ die Hunde bei positivem Ergebnis „ein“. Bei



der Kontrolle eines Fahrzeugs wurde selbst der Sprung in den Motorraum ohne zu zögern von dem Hund ausgeführt. Als dann auch noch eine verdächtige Person zunächst gestellt, dann aber auch ihre Flucht durch den Einsatz eines Hundes vereitelt wurde, gab es im Publikum großes Hallo und spontanen Beifall. Nachdem viele Besucher Kaffee und Kuchen genossen hatten, stellte sich nun der Deutsche Blindenführhunde e.V. vor. Der Bundesvorsitzende und einige seiner Mitglieder standen schon während der ganzen Veranstaltung allen Interessierten für Gespräche und der Beschäftigung mit Kindern zur Verfügung. Abschließend gab Herr Schmelt mit seinem Blindenhund und einer weiteren Blindenhundeführerin einen Beitrag zum Thema. Dieser stieß auf großes Interesse und war sehr informativ. Damit klang die Feier, welche sehr gut besucht wurde, langsam aus. Viele Hundebesitzer mit ihren Vierbeinern fanden sich beim Infostand der OG Meckelfeld ein, um sich Ratschläge zum Thema Hund zu holen oder auch um alles über die Anschaffung eines Deutschen Schäferhundes zu erfahren. Der Infostand und das Prospektmaterial des SV. wurde gut angenommen und unsere Züchterin Frau Lenthe konnte vielen Interessierten Fragen zum Erwerb, zur Haltung und Aufzucht eines deutschen Schäferhundes vor Ort beantworten. Viele Gäste traten spontan auf Mitglieder der OG zu um sich positiv über die Jubiläumsfeier zu äußern.

